



Antwort der Landesregierung auf eine Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordnete Eva von Angern (DIE LINKE)

Personalsituation und Verfahrensdauer bei den Staatsanwaltschaften des Landes Sachsen-Anhalt

Kleine Anfrage - KA 6/7571

Antwort der Landesregierung erstellt vom Ministerium für Justiz und Gleichstellung

- 1. Wie stellt sich die Personalsituation bei der Generalstaatsanwaltschaft und den Staatsanwaltschaften (inkl. Zweigstellen) in Sachsen-Anhalt dar? Bitte differenziert nach Standorten, Sachgebieten, Entgeltgruppen und Geschlecht darstellen.**

Die Personalsituation des Landes (Stand 30. Juni 2012) mit dem zum Stichtag aktiven Personal (ohne z. B. Elternzeit, Urlaub ohne Dienstbezüge, Altersteilzeit in der Freistellungsphase) ergibt sich aus der beigefügten Anlage 1. Eine Differenzierung des Personaleinsatzes nach einzelnen Sachgebieten ist mit den verfügbaren Daten zum Personaleinsatz nicht möglich.

- 2. Welche Änderungen sind aufgrund des Personalentwicklungskonzeptes in den nächsten Jahren geplant? Bitte differenziert nach Standorten, Sachgebieten, Entgeltgruppen und Geschlecht darstellen.**

Personalplanungen in der Justiz insbesondere für längere Planungszeiträume beziehen sich sowohl bei der Ermittlung des Personalbedarfs als auch in der Personaleinsatz- und -entwicklungsplanung immer auf das gesamte Aufgabenspektrum und alle Standorte. Eine Konkretisierung für kürzere Zeiträume erfolgt dann erst auf der Grundlage aktueller Analysen der quantitativen und qualitativen Geschäftsentwicklung in allen Bereichen, um eine gleichmäßige Berücksichtigung aller Anforderungen an die Justiz zu gewährleisten. In der Umsetzung schließt dies auch personelle Ausgleichsmaßnahmen zwischen den unterschiedlichen Aufgabenbereichen ein.

Hinweis: Die Anlage ist in Word als Objekt beigefügt und öffnet durch Doppelklick im Netz den Acrobat Reader.

(Ausgegeben am 10.08.2012)

Zuverlässige und tragfähige Aussagen zur konkreten Personalentwicklung in einzelnen Aufgabengebieten sind unter diesen Voraussetzungen für längere Zeiträume und insbesondere in der hier geforderten Differenzierung nicht möglich.

Nach den im Personalentwicklungskonzept festgelegten Personalzielzahlen für die Justiz insgesamt muss jedoch davon ausgegangen werden, dass künftig auch für den Aufgabenbereich der Staatsanwaltschaften deutlich weniger Mitarbeiter zur Verfügung stehen werden.

3. Wie schätzt die Landesregierung diese Entwicklung ein?

Mit dem Personalentwicklungskonzept hat sich die Landesregierung auch für den Geschäftsbereich der Justiz und den Aufgabenbereich der Staatsanwaltschaften außerordentlich ehrgeizige Ziele gesetzt. Die effektive, flächendeckende Umsetzung des Rechtsgewährungsanspruchs auch bei den Staatsanwaltschaften stellt von vornherein hohe Anforderungen an eine flexible Personalplanung, die weiter forcierte konsequente Optimierung von Arbeitsabläufen sowohl innerhalb als auch zwischen den beteiligten Dienststellen und nicht zuletzt auch an die Einsatzbereitschaft und die Mobilität aller Justizmitarbeiter.

Das Ministerium für Justiz und Gleichstellung arbeitet mit Nachdruck daran, diese Voraussetzungen zu schaffen und den Anforderungen des Personalentwicklungskonzepts unter zwingender Wahrung der verfassungsmäßig garantierten Rechte der Bürger gerecht zu werden. Ganz wesentlich wird die künftige Entwicklung jedoch von der tatsächlichen Entwicklung des Geschäftsanfalls und der inhaltlichen Anforderungen an Rechtsprechung und Strafverfolgung geprägt. Diese wird weiterhin laufend zu analysieren und durch Fortschreibung des Personalentwicklungskonzepts zu verifizieren sein.

4. Welche Verfahrensdauern bestehen in den Staatsanwaltschaften des Landes von Beginn des Ermittlungsverfahrens bis zur Anklageerhebung? Bitte differenziert nach Standorten und Sachgebieten darstellen.

Im Landesdurchschnitt lag die Dauer der staatsanwaltschaftlichen Ermittlungsverfahren bis zur Anklageerhebung in Sachsen-Anhalt im Jahr 2011 bei 2,2 Monaten. Weiter differenzierte Angaben ergeben sich aus der Anlage 2.

5. Wie schätzt die Landesregierung die Dauer der Verfahren ein?

Die durchschnittliche Verfahrensdauer entspricht statistisch der aktuellen bundesweiten Geschäftssituation bei den Staatsanwaltschaften.

6. Liegen der Landesregierung Erhebungen anderer Bundesländer im Sinne der oben genannten Fragen vor? Wenn ja, welche?

Die in allen Bundesländern nach denselben inhaltlichen Kriterien erhobenen statistischen Angaben insbesondere zur Verfahrensdauer sind für das Jahr 2011 vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 10 Reihe 2.6 (abrufbar unter www.destatis.de) veröffentlicht. Weitere unmittelbar vergleichbare Einzeldaten zur Geschäftssituation in anderen Ländern liegen nicht vor. Aus dem allge-

meinen Erfahrungsaustausch mit anderen Landesjustizverwaltungen kann jedoch abgeleitet werden, dass die Situation bei den Staatsanwaltschaften des Landes nicht wesentlich von den bundesweiten Verhältnissen abweicht.

7. Welche Schlussfolgerungen zieht die Landesregierung im Vergleich mit der Situation und der Arbeitsweise der Staatsanwaltschaften anderer Bundesländer?

Auch künftig wird es in Zusammenarbeit mit allen anderen Landesjustizverwaltungen darum gehen, gemeinsam weiteres Optimierungspotential für das staatsanwaltschaftliche Ermittlungsverfahren insgesamt und damit auch gezielt für die Staatsanwaltschaften im Land zu erschließen. Die aktuelle Situation bei den Staatsanwaltschaften bietet dabei eine gute Ausgangsposition, diesen bundesweiten Gesamtprozess angemessen mitzugestalten.

8. Sieht die Landesregierung Handlungsbedarfe bzw. Änderungsbedarfe bei der Personalsituation in den Staatsanwaltschaften des Landes Sachsen-Anhalt?

Aktuell ist ein genereller Handlungsbedarf nicht erkennbar. Diese Situationsbewertung unterliegt jedoch, wie bereits zu Nr. 3 dargestellt, der ständigen Überprüfung und Fortschreibung.

Personalsituation bei der Generalstaatsanwaltschaft und den Staatsanwaltschaften (inkl. Zweigstellen) in Sachsen-Anhalt

Behörde		Staatsanwaltschaft Halle (ohne Zweigstelle Naumburg)			Staatsanwaltschaft Halle - (nur) Zweigstelle Naumburg -			Staatsanwaltschaft Magdeburg (ohne Zweigstelle Halberstadt)			Staatsanwaltschaft Magdeburg - (nur) Zweigstelle Halberstadt -			Staatsanwaltschaft Dessau			Staatsanwaltschaft Stendal			Generalstaatsanwaltschaft Naumburg			
		männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	
Staatsanwälte	R6	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	
	R4	1	0	1	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
	R3Z	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	
	R3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	1	0	1	0	1	1	
	R2Z	0	1	1	0	0	0	1	0	1	0	0	0	1	0	1	0	1	1	0	0	0	
	R2	4	2	6	2	0	2	4	3	7	1	0	1	3	1	4	0	3	3	5	2	7	
	R1	21	13	34	4	3	7	15	17	32	7	4	11	9	8	17	7	8	15	0	2	2	
Wirtschafts- fachkräfte	E15Ü	1	0	1			0	0	1	1			0			0			0			0	
	E15	1	0	1			0	1	1	2			0			0			0			0	
	E9	1	4	5			0	0	3	3			0	0	1	1	0	1	1			0	
Amtsanwältin	A13Z	0	1	1			0			0			0			0			0			0	
	A13	0	2	2	1	1	2	1	3	4	1	1	2	1	2	3	0	1	1			0	
	A12	4	4	8	0	2	2	1	7	8	2	0	2	0	4	4	0	3	3			0	
	A10			0			0			0			0	0	2	2	1	0	1			0	
Rechtspflege- und Justizverwaltungsdienst	A13	1	0	1			0	1	0	1			0			0			0			0	
	A12	0	1	1			0	0	1	1			0	1	0	1	0	1	1	1	0	1	
	A11	0	3	3	0	1	1	1	2	3			0	0	1	1	0	2	2	2	1	3	
	A10	0	4	4	0	1	1	1	6	7	0	2	2	1	0	1	1	1	2			0	
	A9	1	0	1			0	0	2	2	0	1	1	0	5	5	0	0	0			0	
	E11			0			0			0			0			0			0	0	2	0	2
	E10			0			0			0			0			0			0	1	1	2	
	E9			0			0			0			0			0			0	0	1	1	
Mittlerer Justizdienst	A9	1	0	1			0			0			0			0	0	1	1			0	
	A8	1	6	7	1	3	4	0	10	10	0	3	3	1	3	4	1	2	3			0	
	A7	4	8	12	0	6	6	1	20	21	0	4	4	1	6	7	1	9	10	0	2	2	
	A6	0	2	2			0	1	0	1			0	0	0	0	0	1	1			0	
	E9	0	2	2			0	0	3	3			0	0	1	1			0	0	1	1	
	E8	0	2	2			0	1	2	3	0	1	1	0	1	1	0	2	2	0	1	1	
	E6	1	27	28	0	9	9	1	25	26	0	14	14	0	25	25	0	14	14	0	6	6	
	E5			0	1	0	1	1	2	3	0	3	3			0			0	0	2	2	
Justizwach- meisterdienst	A6Z			0	1	0	1	2	0	2	1	0	1	1	0	1	1	0	1			0	
	A5Z			0	1	0	1	1	0	1	1	0	1			0	1	0	1	2	0	2	
	E5			0		0			0			0	1	0	1			0				0	
	E4			0	0	1	1	3	1	4	2	0	2	4	1	5	3	0	3			0	

Personalsituation bei der Generalstaatsanwaltschaft und den Staatsanwaltschaften (inkl. Zweigstellen) in Sachsen-Anhalt

Behörde	Staatsanwaltschaft Halle (ohne Zweigstelle Naumburg)			Staatsanwaltschaft Halle - (nur Zweigstelle Naumburg -			Staatsanwaltschaft Magdeburg (ohne Zweigstelle Halberstadt)			Staatsanwaltschaft Magdeburg - (nur Zweigstelle Halberstadt -			Staatsanwaltschaft Dessau			Staatsanwaltschaft Stendal			Generalstaatsanwaltschaft Naumburg		
	Personal- bedarf 2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	tatsächlicher Einsatz per 30.06.2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	Köpfe per 30.06.2012	Personal- bedarf 2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	tatsächlicher Einsatz per 30.06.2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	Köpfe per 30.06.2012	Personal- bedarf 2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	tatsächlicher Einsatz per 30.06.2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	Köpfe per 30.06.2012	Personal- bedarf 2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	tatsächlicher Einsatz per 30.06.2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	Köpfe per 30.06.2012	Personal- bedarf 2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	tatsächlicher Einsatz per 30.06.2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	Köpfe per 30.06.2012	Personal- bedarf 2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	tatsächlicher Einsatz per 30.06.2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	Köpfe per 30.06.2012	Personal- bedarf 2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	tatsächlicher Einsatz per 30.06.2012 (in Arbeits- kraftanteilen)	Köpfe per 30.06.2012
Staatsanwälte	43,92	42	42	10,97	9,00	9	42,83	39,5	41	13,17	12	12	25,40	22,75	23	20,13	18,9	20	11,92	12	12
Wirtschaftsfachkräfte	7,00	6,93	7	0	0	0	6,00	5,68	6	0	0	0	1,00	0,95	1	1,00	1,00	1	0	0	0
Amtsanwälte	12,92	10,75	11	4,39	4,00	4	14,13	11,08	12	3,94	4,00	4	9,80	9,00	9	5,88	5,00	5	0	0	0
Rechtspfleger- und Justizverwaltungsdienst (einschl. vergleichbare Tarifbeschäftigte)	12,31	10,05	10	3,04	2,00	2	14,30	13,00	14	3,33	2,50	3	8,36	7,75	8	5,27	5,05	5	11,65	8,60	9
Mittlerer Justizdienst (einschl. vergleichbare Tarifbeschäftigte)	52,60	51,70	54	15,25	18,30	20	57,56	61,81	67	17,78	23,34	25	35,36	36,03	38	24,11	29,13	31	8,32	11,01	12
Justizwachmeisterdienst (einschl. vrgleichbare Tarifbeschäftigte)	0,00	0	0	2,08	3,00	3	6,97	6,68	7	2,58	4,00	4	4,71	6,75	7	3,81	4,98	5	2,00	2,00	2

Verfahrensdauer von Beginn des Ermittlungsverfahrens bis zur Anklageerhebung bei den Staatsanwaltschaften (inkl. Zweigstellen) des Landes Sachsen-Anhalt (Nicht berücksichtigt ist dabei die Erledigung des Verfahrens durch Antrag auf Strafbefehl)						
Verfahrensdauer in Monaten						
Sachgebiet	StA Halle	StA Halle Zwst. Naumburg	StA Magdeburg	StA Magdeburg Zwst. Halberstadt	StA Dessau-Roßlau	StA Stendal
Staatsschutzsachen	15,1	k. A.	k. A.	k. A.	3,6	0,7
Politische Strafsachen	1,8	k. A.	3,2	0,9	1,7	3,7
Vergehen nach § 131 StGB	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	6,0	6,1	3,8	3,8	4,1	2,6
Verbreitung pornografischer Schriften (§ 184 StGB)	13,3	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Kapitalverbrechen im Sinne von § 74 Abs. 2 GVG 4 StGB	3,7	2,6	4,5	2,0	5,9	3,3
vorsätzliche Körperverletzungen	1,7	2,2	2,2	1,9	2,3	2,2
Diebstahl und Unterschlagung	1,0	1,3	1,2	1,7	1,9	1,4
Betrug und Untreue	2,3	2,3	1,3	2,6	3,6	2,2
Serien-, Banden- und Gewaltkriminalität mit mehreren Tätern (Straftaten mit Freiheitsstrafen von nicht unter 1 Jahr)	11,0	0,5	3,9	5,3	3,1	5,2
Serien-, Banden- und Gewaltkriminalität mit mehreren Tätern (sonstige Straftaten, ohne Betäubungsmittelgesetz)	2,6	2,1	3,2	2,4	2,2	2,5
Verkehrsstraftaten mit fahrlässiger Tötung, gemeingefährliche Straftaten nach den §§ 315 - 315d, § 315c Abs. 1a StGB	4,8	1,8	2,9	2,4	2,5	2,1
sonstige Verkehrsstraftaten	1,1	1,3	1,4	1,3	2,1	1,7
Wirtschaftsstrafverfahren nach § 74c GVG	30,5	k. A.	20,6	k. A.	39,2	0,1
sonstige Wirtschaftsstrafverfahren	17,0	k. A.	15,8	k. A.	8,8	18,4
Steuerstrafverfahren	9,6	k. A.	2,4	k. A.	1,0	6,7
Geldwäschdelikte	7,1	k. A.	1,4	k. A.	k. A.	k. A.
Straftaten nach dem Urheberrechtsgesetz	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.
Umweltschutzstrafsachen	10,7	5,3	6,5	8,3	1,9	4,2
Korruptionsdelikte	5,2	k. A.	k. A.	k. A.	1,9	k. A.

Verfahren gegen Justizbedienstete, Richter, Notare sonstige Amtsträger u. Rechtsanwälte wegen Straftaten, die im Zusammenhang mit ihrer Berufsausführung stehen (ohne Korruptionsdelikte), ohne die besonderen, von Polizeibediensteten in Ausübung des Dienstes begangenen Straftaten	3,6	k. A.	2,8	k. A.	k. A.	k. A.
vorsätzliche Tötungsdelikte durch Polizeibedienstete	k. A.					
Gewaltausübung und Aussetzung durch Polizeibedienstete	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	7,5	k. A.
Zwang und Missbrauch des Amtes durch Polizeibedienstete	k. A.	k. A.	k. A.	k. A.	10,4	k. A.
Einschleusung von Ausländern	9,3	k. A.				
sonstige Straftaten nach dem Ausländer- und Asylverfahrensgesetz	1,5	k. A.	1,4	2,9	1,3	1,1
Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz, für die das Gesetz eine Freiheitsstrafe von nicht unter 1 Jahr vorsieht.	6,9	4,6	6,0	k. A.	5,2	7,4
sonstige Straftaten nach dem Betäubungsmittelgesetz	2,5	2,4	2,3	k. A.	2,5	2,4
Ärztessachen und Straftaten nach dem Heilpraktikergesetz	k. A.	k.A	k. A.	k. A.	8,3	34,1
Pressestrafsachen	k. A.					
allgemeine Strafsachen, für die das Gesetz eine Freiheitsstrafe von nicht unter 1 Jahr vorsieht.	3,6	3,1	3,7	3,5	3,6	3,7
Verfahren gegen Strafunmündige	k. A.	k. A.	0,6	k. A.	k. A.	k. A.
sonstige allgemeine Straftaten	1,1	2,2	2,0	2,6	2,0	2,8

k.A. = Im Erhebungszeitraum hat im jeweiligen Sachgebiet kein Ermittlungsverfahren zu einer Anklageerhebung geführt.

Die Abgrenzung der Sachgebiete untereinander entspricht den Bestimmungen der amtlichen Statistik.